



Die Wehrle- Chronik

Inhaltsverzeichnis

1	Vorwort	1
2	Räumliche Einordnung	2
3	Quellenlage	3
4	Die Besiedlung des Schwarzwaldes	4
5	Abgaben, Fälle und Frohnden	6
6	Rechtswesen	6
7	Linach	8
8	Der Familienname Wehrle	10
9	Der Familienname Wehrle im Schwarzwald	11
10	Übersicht der Höfe	12
11	Der Wehrlehof	14
12	Die Hofbesitzer des Wehrlehofes und die Stammlinie Wehrle	15
13	Die Einheiraten	22
14	„Promi-Ahnen“	27
15	Geschichten und Geschichtliches	29
16	Hilfe erbeten	34
17	Vorfahrenliste	36
18	Nachfahren Familienzweig Franz Karl Wehrle	75
19	Nachfahren Familienzweig Niedermann	79
20	Nachfahren Familienzweig Friedrich Otto Wehrle	94
21	Nachfahren Familienzweig Muckle	96
22	Nachfahren Familienzweig Max Wehrle	102
23	Nachfahren Familienzweig Bürkle	113
24	Nachfahren Familienzweig Ernst Wehrle	116

1 Vorwort

Viele Jahre sind vergangen seit meiner ersten Veröffentlichung beim Wehrle-Treffen 1999. Damals wie heute ist der Ausgangspunkt der Forschungen das tragische Ende unserer Vorfahren Augustin Wehrle und Maria Josefa Duffner und die nachfolgende Zersplitterung der Familie. Die *Chronik der Wehrle-Treffen (1999)* beinhaltete eine Zusammenfassung aller bisherigen Wehrle-Treffen, deren Entstehung ihren Anlass darin hatte, dass die Kinder getrennt auf verschiedenen Höfen aufwuchsen und wenig voneinander wussten. Bei der *Wehrle-Post (2000)* stand die vollständige Erfassung und Darstellung der teilweise sehr umfangreichen Familienzweige im Vordergrund, ausgehend von den Kindern von Augustin und Maria Josefa. Die Vorfahren von Augustin Wehrle konnte ich nur in der Stammlinie Wehrle, basierend auf der Linach-Chronik von Walter Fauler¹ präsentieren, Angaben und Vorfahren zu Maria Josefa Duffner fehlten noch gänzlich.

Inzwischen sind mit der vorliegenden Arbeit insgesamt fast 200 direkte Vorfahren in über 12 Generationen dokumentiert und teilweise durch die entsprechenden Kirchenbucheinträge belegt, Mit Ausnahme weniger Linien reicht die Darstellung in der Regel bis zum Beginn der Kirchenbücher, d.h. in die Zeit bis vor den 30-jährigen Krieg. Ausnahmslos alle Vorfahren stammen von den großen Bauernhöfen, die bereits bei der planmäßigen Rodungsarbeit im 11./12. Jahrhundert angelegt worden sind, weshalb die Familiengeschichte eng verbunden ist mit der Besiedlungsgeschichte des Schwarzwalds, die ich daher in einem eigenen Kapitel beschreibe.

Räumlich umfasst diese Arbeit das Gebiet des Oberen Bregtals im Mittleren Schwarzwald, d.h. die Region um Furtwangen im Schwarzwald mit angrenzenden Gemeinden.

Bei den Kindern, die von den Höfen abgehen, finden sich Verbindungen zu vielen stattlichen Bauernhöfen, die noch heute Bestand haben und oftmals bis heute im Besitz der selben Familie sind. Über Einheiraten bestehen Beziehungen zu berühmten Familien des Schwarzwaldes wie den Furtwängler (Dirigent Wilhelm Furtwängler, Schauspielerin und Ärztin Dr. Maria Furtwängler) und den Kaltenbach (Pfarrer Konrad Kaltenbach, Schriftsteller Heinrich Hansjakob). Geschichten und Geschichte rund um unsere Vorfahren runden diese Arbeit ab.

Auch wenn schon viele Familienzweige bis in die Zeit verlässlicher Informationen, d.h. Beginn der Kirchenbücher zurückgeführt werden konnten, gibt es noch Lücken zu füllen und einzelne, insbesondere weibliche Vorfahrenlinien weiter zu erforschen, was Bestandteil einer Folgearbeit sein wird.

Freiburg, Juli 2013

Sven Koppler

¹ Fauler, Werner: Die Geschichte von Linach im Schwarzwald, 1981 Stadt Furtwangen, 2. Auflage 1990.